

Wir sind ABI!

Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld



Am 26.08.2024 erfolgte die Ernennung der neuen Anwärter und die Begrüßung des dual Studierenden der Verwaltungsdigitalisierung und -informatik

Einstellung von 5 Nachwuchskräften beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld zum 01.09.2024 und Berufung von 2 jungen Menschen nach erfolgreichem Vorbereitungsdienst in das Beamtenverhältnis auf Probe

Für fünf junge Frauen und zwei junge Männer war es ein ganz besonderer Tag, als sie am 26. August 2024 vom Landrat Andy Grabner eingeladen wurden.

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Aus dem Inhalt:

Seite

▲ Hinweise der Fahrerlaubnisbehörde zum Umtausch alter Führerscheine

3

▲ Interkulturelle Woche im Landkreis

5

▲ Modellprojekt Terminvergabe im Bürgeramt in Bitterfeld

6

▲ Unternehmensbesuch bei der ZUEGG Deutschland GmbH

7

Fortsetzung Titelseite!

Die ersten Sekretärwärter des Landkreises, Nicola Heise und Johannes Neumann, schlossen Ende August ihren 2-jährigen Vorbereitungsdienst erfolgreich ab und haben damit die Befähigung für den Allgemeinen Verwaltungsdienst, Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt erworben. Der Landrat Andy Grabner gratulierte dazu recht herzlich. Er berief beide in das Beamtenverhältnis auf Probe und überreichte feierlich die Ernennungsurkunden. Frau Heise und Herrn Neumann wurden in der Landkreisverwaltung nunmehr verantwortungsvolle Aufgaben übertragen. Der Landrat wünschte ihnen viel Erfolg bei ihrer Tätigkeit.

Im Anschluss begrüßte der Landrat die vier neuen Nachwuchskräfte, welche seit Anfang September den Vorbereitungsdienst in der Beamtenlaufbahn Allgemeiner Verwaltungsdienst absolvieren. Lara Marie Loos, Lenja Joelle Weber, Janett Carina Streblov und Laura Millich hatten sich beim Landkreis um die Stellen als Kreissekretärwärter bzw. Kreisinspektorwärter beworben und in einem umfangreichen Bewerbungsverfahren durchgesetzt.

Lara Marie Loos und Lenja Joelle Weber wurden vom Landrat unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf auf Kreissekretärwärtern ernannt. Die Ausbildung erstreckt sich über einen Zeitraum von 2 Jahren, wobei der theoretische Teil am Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e. V. stattfindet.

Ebenfalls in das Beamtenverhältnis auf Widerruf wurden Janett Carina Streblov und Laura Millich vom Landrat berufen und zu Kreisinspektorwärtern ernannt. Beide absolvieren nunmehr ein duales Studium im Bachelorstudiengang „Öffentliche Verwaltung“ an der Hochschule Harz über den Zeitraum von 3 ½ Jahren.

Mit großer Freude und Erwartung begrüßte der Landrat Herrn Robin Deckert, der sich auf den vorerst einmalig beim Land-

kreis angebotenen dualen Studienplatz „Verwaltungsdigitalisierung und -informatik“ beworben und den Zuschlag erhalten hatte. Der interdisziplinäre Studiengang an der Hochschule Harz erstreckt sich über 4 Jahre. Robin Deckert wird zielgerichtet zur künftigen Verstärkung des Fachbereiches Strategische Entwicklung/Controlling ausgebildet.

Landrat Andy Grabner, Dezernent Volker Krüger, die Vertreterin des Personalrates Annett Mosch sowie Nicola Heise, hier in ihrer Funktion als Mitglied der Jugend- und Auszubildendenvertretung, wünschten den „Neulingen“ viel Erfolg bei der Absolvierung des Vorbereitungsdienstes bzw. des dualen Studiums. Ebenso sprachen die Ausbildungsverantwortlichen Melanie Dittmann und Petra Meißner ihre Glückwünsche zur Ernennung bzw. zum Studienantritt aus.

Auch weiterhin wird der Landkreis gezielt in die Entwicklung eigener Nachwuchskräfte investieren. So wird es im Einstellungsjahr 2025 wieder die Möglichkeit zur Absolvierung des Vorbereitungsdienstes in der Beamtenlaufbahn Allgemeiner Verwaltungsdienst als Kreissekretärwärter und Kreisinspektorwärter geben. Bewerbungen können bis zum **05.11.2024** über das Bewerberportal der Landkreisverwaltung unter <https://www.anhalt-bitterfeld.de/de/stellenangebote1.html> oder diesem QR-Code



eingereicht werden.

Die Landkreisverwaltung informiert

Buchscanner im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Wo einmal handschriftliche Geschichten zu lesen waren, erscheinen jetzt nur noch dunkle Flecken. Es lässt sich nicht mal mehr erahnen, was zur damaligen Zeit niedergeschrieben wurde. Vor dieser Problematik stehen viele Archive, Bibliotheken und Museen. Immer mehr altherwürdige Bücher und Mitschriften fallen der Zeit zum Opfer. Buchstabe um Buchstabe verblassen die wertvollen Zeilen und stückweise gehen die Werke der Vergangenheit verloren. Doch was kann man neben einer aufwendigen Restaurierung dagegen tun? Der Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e.V. und der Museumsverband Sachsen-Anhalt e.V. haben ein gemeinsames Buchscanner-Projekt ins Leben gerufen. Dieses läuft bereits seit dem Jahr 2022 und wird aus Mitteln des Landes finanziert. Es hat vorrangig zum Ziel, Archiven, Bibliotheken, kleinen Museen und Vereinen die Möglichkeit zu geben, ihre Bestände zu digitalisieren. Dies ermöglicht die dauerhafte Bewahrung der geschichtlichen Ereignisse für die nächsten Generationen. Darüber hinaus können ausgewählte Scans durch das Historische Datenzentrum Sachsen-Anhalt online publiziert werden und stehen damit der Öffentlichkeit unter anderem für Forschungszwecke zur Verfügung.

Auch der Landkreis Anhalt-Bitterfeld partizipiert derzeit vom Buchscanner-Projekt. Seit Mitte Juni steht dieser im Akener Heimatmuseum und kommt dort tagtäglich zum Einsatz. Und das Ergebnis spricht für sich – mehr als 15.000 eingescannte

Seiten. Auch Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit ihre historischen Dokumente digital zu sichern. Bis Ende August wurden noch weitere geschichtliche Bestände digitalisiert, denn nun darf sich das Heimatmuseum Zörbig über den zeitweiligen Zuwachs freuen. Dort wird der Buchscanner ebenfalls für voraussichtlich zwei Monate zum Einsatz kommen. Es bleibt spannend zu sehen, welche Schätze in Zörbig ans Licht kommen und digital konserviert werden.



Hinweise der Fahrerlaubnisbehörde zum Umtausch alter Führerscheine

Zur Vereinheitlichung der im Umlauf befindlichen deutschen Führerscheinmodelle und Vervollständigung des Zentralen Fahrerlaubnisregisters (ZFER) beim Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg werden seit dem Jahr 1999 nur noch Führerscheine im Scheckkartenformat ausgegeben. Darüber hinaus haben alle seit dem 19.01.2013 ausgefertigten Führerscheindokumente eine auf jeweils 15 Jahre befristete Gültigkeit.



Nach den Bestimmungen der 3. EU-Führerscheinrichtlinie soll bis zum 19.01.2033 jeder Fahrerlaubnisinhaber im Besitz eines solchen Kartenführerscheins sein. Aufgrund der großen Menge an umzutauschenden Führerscheinen erfolgt dieser gestaffelt. In Abhängigkeit vom Alter des Inhabers der Fahrerlaubnis und dem Ausstellungsdatum des bisherigen Führerscheins erfolgt der Umtausch in zwei Phasen.

Es gelten folgende Fristen:

Papierführerscheine	
Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	späteste Umtauschfrist
vor 1953	19.01.2033
1953 bis 1958	19.01.2022
1959 bis 1964	19.01.2023
1965 bis 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Regelungen für (unbefristete) Kartenführerscheine	
Ausstellungsjahr des Führerscheins	späteste Umtauschfrist
1999 bis 2001	19.01.2026
2002 bis 2004	19.01.2027
2005 bis 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2031
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 bis 18.01.2013	19.01.2033

Aktuell sind daher nur Führerscheine umzutauschen, die bis 1998 ausgestellt worden und deren Inhaber 1971 oder später geboren sind.

Nach Ablauf der jeweiligen Umtauschfrist verliert das frühere Führerscheindokument seine Gültigkeit. Wir weisen darauf hin, dass das Mitführen ungültiger straßenverkehrsrechtlicher Dokumente eine Ordnungswidrigkeit darstellt.

Der Umtauschantrag sollte aufgrund des hohen Aufkommens spätestens drei Monate vor Auslaufen der jeweils geltenden Frist eingereicht werden. Sie benötigen für den Umtausch folgende Unterlagen:

- Personalausweis
- Alt-Führerschein
- bei DDR-Führerscheinen soweit vorhanden: sogenannte „VK30“ (Fahrerlaubnis anträge bzw. -nachweise der damaligen DDR im A6-Format)
- 1 biometrietaugliches Lichtbild (35 x 45 mm)

Es fallen Gebühren in Höhe von 25,30 Euro an, ggf. zuzüglich 5,10 Euro für den Direktversand.

Der Umtausch des Führerscheines kann in der Fahrerlaubnisbehörde an folgenden Standorten der Landkreisverwaltung vorgenommen werden:

- 06366 Köthen (Anhalt), Am Flugplatz 1
- 06749 Bitterfeld-Wolfen, Röhrenstr. 33

Zur Vermeidung von Wartezeiten ist eine vorherige Terminvereinbarung über das Internetportal des Landkreises Anhalt-Bitterfeld: anhalt-bitterfeld.flexappoint.de/ oder während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer: 03496 601809 erforderlich.

Alternativ kann der Antrag auch postalisch oder bei den Bürgerämtern des Landkreises Anhalt-Bitterfeld eingereicht werden.

Seit Dezember 2022 besteht zudem die Möglichkeit, den Antrag auf Umtausch des alten Führerscheins online über das Internetportal des Landkreises Anhalt-Bitterfeld zu stellen (www.anhalt-bitterfeld.de/de/fuehrerschein.html). Sie müssen damit zur Antragstellung nicht mehr persönlich erscheinen, sondern nur noch zur Abholung des Dokumentes.

Zur Authentifizierung sind hier im Unterschied zu anderen Diensten keine Online-Ausweisfunktion und kein Nutzerkonto erforderlich. Bitte beachten Sie, dass auch die Bezahlung ausschließlich online per Kreditkarte, Giropay oder Paypal erfolgt.

Ihre Fahrerlaubnisbehörde

Ehrenamtliche Richter für das Verwaltungsgericht Halle gesucht

Die derzeitige Amtszeit ehrenamtlicher Richterinnen und Richter beim Verwaltungsgericht Halle endet am 31. Januar 2025. Eine Neuwahl für die nächste Amtsperiode, die fünf Jahre dauern wird, ist daher notwendig.

Ehrenamtliche Richterinnen und Richter müssen u. a. Deutsche sein, das allgemeine Wahlrecht besitzen, das 25. Lebensjahr vollendet und den Wohnsitz im Gerichtsbezirk des Verwaltungsgerichts Halle haben.

Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst, Berufsrichter, Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit, Rechtsanwälte oder Notare und Personen, die fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgen, können nicht berufen werden.

Aufgabe der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter ist es,

bei der mündlichen Verhandlung und Urteilsfindung mitzuwirken. Auf Vorkenntnisse im Verwaltungsrecht kommt es dabei nicht an. Für die Tätigkeit wird eine Entschädigung gezahlt.



Gesucht werden Bürgerinnen und Bürger, die die Voraussetzungen erfüllen und Interesse an dieser Aufgabe haben. Diese können sich schriftlich an den Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Fachbereich 30 Recht/Kreisangelegenheiten, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt) oder per E-Mail an lutz.keller@anhalt-bitterfeld.de bis spätestens **20.09.2024** wenden. Für telefonische Rückfragen steht Herr Keller, Telefon 03496/60-1556, zur Verfügung.



Förderung für das Zerbster Tierheim

Nachdem Landrat Andy Grabner bereits die anderen Tierheime und Tierschutzeinrichtungen im Landkreis besuchte und dabei stets finanzielle Zuwendungen im Gepäck hatte, stattete er jetzt auch dem Zerbster Tierheim einen Besuch ab. Die Zerbster konnten sich, ebenso wie die anderen beiden Tierheime, über einen Scheck in Höhe von 9.000 Euro freuen.

Diese Zuwendungen wertete der Landrat als großes Dankeschön für die freiwillige ehrenamtliche Arbeit in den Tierheimen und Tierschutzeinrichtungen des Landkreises. Natürlich schaute er sich auch die Einrichtung in Zerbst an und wertschätzte die fortlaufend positive Entwicklung der Einrichtung zum Wohl der Tiere sowie die fleißigen Mitarbeiter vor Ort. Begleitet wurde er dabei vom Zerbster Bürgermeister Andreas Dittmann, der ebenso viele lobende Worte für das engagierte Team hatte.

Derzeit sind im Zerbster Tierheim drei Hunde und 34 Katzen Zuhause, zählt Pamela Strahler, Leiterin der Einrichtung, auf. Die tierischen Bewohner werden neben der Leiterin von weiteren neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut.

Mit der Zuwendung des vergangenen Jahres wurden zwei neue Hundekünten errichtet. Auf die Frage, wofür das Geld des Kreises in diesem Jahr zum Einsatz komme, erklärte die Leiterin, dass ein viertes Katzenhaus geplant ist. Dies sei dringend notwendig, da die vielen großen und kleinen Kätzchen einfach mehr Platz benötigen, um sich richtig wohl fühlen zu können.

Die Vermittlung der Tiere laufe an sich gut, könnte aber immer besser sein, erzählt sie. Auch Wotan, ein zehnjähriger Rüde, hätte gern ein neues schönes Zuhause. Er ist ein freundlicher und etwas stürmischer Staffordshire-Mix, was ihm sofort einen Platz auf dem „Scheck-Foto“ verschaffte. Gern ist er in erfahrene Hände abzugeben. Allerdings ist bei

seiner Rasse ein Wesenstest im Vorfeld notwendig. Jedes Tierheim, das sich vorwiegend über Spenden finanziert, benötigt beständig Hilfe in verschiedener Form, berichtet Pamela Strahler. Aktuell werden hier besonders Futterspenden für Katzen und Hunde sowie Geldspenden für die dringenden Tierarztkosten benötigt.



Landrat Andy Grabner überreicht den symbolischen Scheck an die Tierheimleiterin Pamela Strahler.



Wotan und alle Beteiligten freuen sich über die Zuwendung des Kreises.



Pamela Strahler inmitten eines Katzenhauses



Genehmigung Leistungserbringung bodengebundener Rettungsdienst

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist gemäß Rettungsdienstgesetz des Landes Sachsen-Anhalt Träger des Rettungsdienstes in seinem Hoheitsgebiet. Als Träger des Rettungsdienstes ist er verpflichtet, die bedarfsgerechte und flächendeckende Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der Notfallrettung einschließlich der notärztlichen Versorgung und der qualifizierten Patientenbeförderung sicherzustellen. Hierfür hält der Träger des Rettungsdienstes an derzeit zehn Standorten insgesamt 23 Rettungsmittel vor. Bei den eingesetzten Rettungsmitteln im Rettungsdienstbereich des Landkreises Anhalt-Bitterfeld handelt es sich um Notarzteinsatzfahrzeuge, Rettungstransportwagen, Krankentransportwagen und ein Mehrzweckfahrzeug. Leistungserbringer der ärztlichen Leistung in der Notarztversorgung ist die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt. Sie stellt die Notärzte.

Derzeit wird der bodengebundene Rettungsdienst im Rettungsdienstbereich des Landkreises Anhalt-Bitterfeld durch die DRK Arbeitsgemeinschaft Rettungsdienstverbund Anhalt-Bitterfeld erbracht. Die dieser Arbeitsgemeinschaft erteilte Genehmigung zur Leistungserbringung läuft zum 31.12.2024 aus. Im ersten Halbjahr 2024 führte der Landkreis Anhalt-Bitterfeld ein Auswahlverfahren mit der Maßgabe durch, die Erbrin-

gung rettungsdienstlicher Leistungen im bodengebundenen Rettungsdienst im Rettungsdienstbereich des Landkreises Anhalt-Bitterfeld für den Zeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2030 neu zu vergeben. Nach Auswertung der eingereichten Unterlagen konnten nunmehr an die nachfolgenden Bewerber die Genehmigungen zur Erbringung rettungsdienstlicher Leistungen im bodengebundenen Rettungsdienst im Rettungsdienstbereich des Landkreises Anhalt-Bitterfeld erteilt werden:

a) Los 1 mit den Notarztstandorten in Bitterfeld und Bobbau sowie den Standorten der Rettungswachen in Bitterfeld, Bobbau, Glebitzsch und Gossa

Johanniter Unfall Hilfe, Regionalverband Sachsen-Anhalt/Südost in 06847 Dessau-Roßlau, Brauereistraße 13

b) Los 2 mit dem Notarztstandort in Köthen und den Standorten der Rettungswachen in Aken, Köthen und Radegast

Deutsches Rotes Kreuz-Köthen Service gGmbH in 06366 Köthen/Anhalt, Siebenbrunnenpromenade 5

3) Los 3 mit dem Notarztstandort in Zerbst und den Standorten der Rettungswachen in Deetz und Zerbst

Johanniter Unfall Hilfe, Regionalverband Sachsen-Anhalt/Südost in 06847 Dessau-Roßlau, Brauereistraße 13

Interkulturelle Woche im Landkreis Anhalt-Bitterfeld 2024

In mehr als 500 Städten und Gemeinden deutschlandweit finden im September und Oktober die Interkulturellen Wochen statt. Hier soll auf das friedliche und respektvolle Miteinander in der Vielfaltsgesellschaft hingewirkt werden.

Auch im Landkreis Anhalt-Bitterfeld finden in der Zeit vom 20. September bis 09. Oktober 2024 zahlreiche Veranstaltungen statt. Informieren Sie sich dazu gern auf der Homepage des Landkreises Anhalt-Bitterfeld unter: [www.anhalt-bitterfeld.de/Tourismus&Kultur/Interkulturelle Woche](http://www.anhalt-bitterfeld.de/Tourismus&Kultur/Interkulturelle%20Woche).

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Veranstaltungen der Interkulturellen Woche

Wo: Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Wann: 20. September - 09. Oktober 2024

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Fachbereich Ausländerangelegenheiten, Ordnung und Verkehr
Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Am Flugplatz 1
06366 Köthen

- 20.09.2024 Fest im MehrGenerationenHaus (u.a. mit ukrainischer Kindertanzgruppe und türkischen Köstlichkeiten)
- 17.09. und 24.09.2024 Gemeinsam sind wir stark. Wertevermittlung im Schulalltag
- 24.09.2024 Tipps für Jobs
- 24.09.2024 Lesung. Türkische Literatur
- 25.09.2024 Community Dialog. Berufsorientierung für diverse Karrierewege
- 27.09.2024 Interkulturelles Volleyballspiel
- 28.09.2024 Interkulturelle Fahrradtour zum Strandbad Edderitz
- 28.09.2024 Sehnsuchtslieder aus der Türkei, Syrien und der Ukraine. Live Musik in der Essenzen-Fabrik Zerbst
- 01.10.2024 Diversity Planspiel „Konstantinopels Kapah Carsi“ für die Auszubildenden der Landkreisverwaltung
- 02.10.2024 Diversitätsbewusst in der Verwaltungsarbeit – Ein Sensibilisierungsworkshop für Angestellte in der Landkreisverwaltung
- 02.10.2024 Vortrag: Unsere Unterstützung in Mali
- 09.10.2024 Abschlussveranstaltung der IKW: Internationaler Hochschultag



IKW Eröffnungsfest 2023 / Mit-Mach-Aktion Orientalischer Tanz



Modellprojekt Terminvergabe im Bürgeramt in Bitterfeld im Zeitraum vom 02.09.2024 bis 29.11.2024

Im Rahmen einer 12-wöchigen Testphase für das Bürgeramt am Standort Bitterfeld wurden ab 02. September 2024 Terminsprechstunden eingeführt. Das heißt, eine Vorsprache im Bürgeramt in Bitterfeld erfolgt nach vorheriger schriftlicher oder telefonischer Terminvereinbarung.

Ziel ist es, durch Lenkung des Kundenverkehrs eine bessere Auslastung der vorgehaltenen Sprechzeiten des Bürgeramtes zu erreichen. Durch Terminierung der Anliegen mit längerer Bearbeitungsdauer (z.B. Annahme von Grundsicherungs- oder Eingliederungshilfeanträgen) können Wartezeiten verkürzt und Beratungszeiten für die Kundschaft freigelegt werden. Erfahrungen in anderen Bürgerämtern, welche bereits Terminsprechstunden eingeführt haben, bestätigen dies. Der freie Zulauf für Kundschaft mit Kurzanliegen und Not-

fallvorsprachen (z.B. Ausgabe von Anträgen, Anmeldung zur Fischereiprüfung) ist unterdessen weiterhin möglich.

Für Terminvereinbarungen erreichen Sie die Kolleginnen des Bürgeramtes in Bitterfeld unter den Telefonnummern 03493 / 341 - 316, 317, 318 und 319 sowie per E-Mail: buergeramt-bitterfeld@anhalt-bitterfeld.de.

Persönlich stehen Ihnen die Kolleginnen innerhalb der Öffnungszeiten:

Montag:	08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag:	08:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 – 12:00 und 13:00 – 17:00 Uhr
Freitag:	08:00 – 13:00 Uhr

zur Verfügung.



Nachwuchskräfte gesucht

Du bist auf der Suche nach einer spannenden Ausbildung oder einem praxisorientierten Studium? Du arbeitest gern mit Gesetzen, möchtest in einer öffentlichen Verwaltung Verantwortung übernehmen und die Zukunft mitgestalten? Dann haben wir genau das Richtige für Dich:

Du kannst Dich bis zum **05.11.2024** um die Ausbildung zum

- Verwaltungsfachangestellten – Beginn 01.08.2025
- und den Vorbereitungsdienst als

- Kreissekretärinwärter – Beginn 01.09.2025
- Kreisinspektorinwärter – Beginn 01.09.2025 (duales Studium)

bewerben.

Die vollständigen Ausschreibungen und wissenswerte Informationen zu den einzelnen Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten findest Du auf unserem Bewerberportal unter <https://www.anhalt-bitterfeld.de/de/stellenangebote1.html> oder unter diesem QR-Code



Bewirb Dich und werde ein Teil unseres Teams!

Tipp:

Am 01.10.2024 und 29.10.2024, jeweils ab 16 Uhr, finden Online-Berufsberatungen zu den Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld via Teams statt. Interessenten können sich bei Frau Dittmann per E-Mail unter deine.zukunft@anhalt-bitterfeld.de anmelden.

Job offer



für nicht nur erbsenzählende-teamorientierte

Zahlentalente.



Entwickeln Sie jetzt für die Menschen in Anhalt-Bitterfeld spannende Zukunftsideen und gestalten Sie diese gemeinsam mit vielen tollen Kolleginnen und Kollegen mit!

Das sind Ihre neuen beruflichen Herausforderungen:

- Sachbearbeitung Verbraucherschutz/ Systemadministration (m/w/d)
- Sachbearbeitung Sekretariat (m/w/d)
- Fachassistent Leistungsgewährung (m/w/d)
- Sachbearbeitung Leistungsgewährung (m/w/d)
- Digitalisierungsbeauftragter (m/w/d)
- Fachdienstleitung Fleischhygiene (m/w/d)
- Amtlicher Tierarzt Lebensmittelüberwachung (m/w/d)
- Amtlicher Tierarzt Tierseuchenbekämpfung/ Tierschutz (m/w/d)
- Sachbearbeitung Raumordnung/Kreisentwicklung (m/w/d)
- Lebensmittelkontrolleur (m/w/d)
- Arzt/Ärztin für die Fachdienstleitung im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst (m/w/d).



HINWEIS DER VERGABESTELLE

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter www.anhalt-bitterfeld.de



Nächste Ausgabe
Freitag, 27. September 2024

Redaktionsschluss
Donnerstag, 12. September 2024

Übernächste Ausgabe
Freitag, 11. Oktober 2024

Redaktionsschluss
Mittwoch, 25. September 2024

Wirtschaft und Kreisentwicklung

Unternehmensbesuch bei der ZUEGG Deutschland GmbH am Standort in Zörbig

Im Zuge der Mitteldeutschen Warenbörse in Schkeuditz im Juni diesen Jahres, welche eine wichtige Rolle beim Aufbau regionaler Wertschöpfungspartnerschaften spielt, erfolgte ein aktiver Austausch zwischen den Unternehmensvertretern der ZUEGG Deutschland GmbH und dem von unserem Landrat Andy Grabner Beauftragten für den Mittelstand und Sonderaufgaben, Daniel Krake.

Mithin wurden dabei erste Vorabstimmungen für weiterführende Gespräche im Rahmen eines Unternehmensbesuches mit dem Landrat getroffen. Dieser fand nunmehr kürzlich am Produktionsstandort der ZUEGG in Zörbig statt.

Hoherfreut begrüßten Werksleiter Patrick Seiferth und Verkaufsleiter national Hartmut Konietzka unseren Landrat Andy Grabner und seinen Beauftragten für den Mittelstand und Sonderaufgaben, Daniel Krake.

„Die schmackhaften Fruchtaufstriche aus Zörbig sind weit über die Grenzen der Region bekannt und stehen für erstklassige Qualität“, stellte Landrat Andy Grabner bereits im Zuge der Begrüßung anerkennend fest.

Zu Beginn erfolgte eine kurze Vorstellung der ZUEGG-Gruppe in Form einer Unternehmenspräsentation. „Die ZUEGG Deutschland GmbH gehört zur ZUEGG-Gruppe, einem international tätigen Unternehmen der Lebensmittelindustrie, das sich auf die Verarbeitung von Früchten, Fruchtzubereitungen und die Herstellung von Konfitüren spezialisiert hat“, so der Verkaufsleiter national Hartmut Konietzka.



v.l.n.r.: Hartmut Konietzka (Verkaufsleiter national), Landrat Andy Grabner, Patrick Seiferth (Werksleiter) und Daniel Krake

Nach der Übernahme der Zörbiger Konfitüren-Fabrik werden seit 2001 am Standort in Zörbig köstliche Konfitüren, Marmeladen und Fruchtaufstriche der Marken ZUEGG und ORIGINAL ZÖRBIGER hergestellt.

„Gegenwärtig bieten wir hier am Standort in Zörbig 81 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Arbeitsplatz und produzieren zwischen 11.500 t und 12.000 t pro Jahr“, informierte Werksleiter Patrick Seiferth während des von ihm im direkten Anschluss geführten Rundgangs durch die Produktionsanlagen. In diesem Zusammenhang wurde den interessierten Gästen unter anderem auch der Abfüllbereich in der Produktionshalle gezeigt und näher erläutert.

Zum Ausklang gab es noch ein Abschlussgespräch. Dabei informierten Landrat Andy Grabner und Daniel Krake über Möglichkeiten zur Unterstützung, die der Landkreis ansässigen Unternehmen bietet. „Dazu gehört beispielsweise die projektorientierte Verfahrenssteuerung bei Genehmigungsprozessen“, so Landrat Andy Grabner.

„Die Mittelstands- bzw. Wirtschaftsförderung des Landkreises nimmt auch gern Impulse durch die lokalen Unternehmen auf und entwickelt entsprechende Potentiale und Angebote im Rahmen ihrer Möglichkeiten“, ergänzte Daniel Krake.

Landrat Andy Grabner und Daniel Krake danken recht herzlich für den offenen Austausch sowie die gewährten Einblicke im Rahmen des Rundgangs durch die Betriebsstätte und wünschen für die weitere Zukunft viel Erfolg.



Großes Interesse zeigten Landrat Andy Grabner (l.) und Daniel Krake (2.v.r.) während des gemeinsamen Rundgangs durch die Produktionshalle unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen.



Bildung und Kultur



KREISVOLKSHOCHSCHULE ANHALT-BITTERFELD

Auswahl der Bildungsangebote ab September 2024

Kurs	Kurs-Nr.	Anzahl	Beginn	Zeit	Gebühr	Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Seniorenakademie (versch. Themen jeden Monat 1x)	CB1.00.050	4x	26.09. (Do)	15:00	7,00 €	BTF
Vortrag „Afrika - Mali“	CB1.02.050	1x	02.10. (Mi)	17:30	kostenfrei	BTF
NEU: Singe und staune, denn Singen macht froh	CB2.13.001	10x	ab 8 TN*	18:00	65,00 €	BTF
Montagsmaler - Aufbaukurs	CB2.07.050	10x	ab 8 TN*	18:30	112,50 €	Wolfen
Malen lernen direkt vom Künstler	CB2.07.051	10x	23.09. (Mo)	15:45	81,70 €	BTF
Nähen für Anfänger am Nachmittag	CB2.14.064	13x	04.09.(Mi)	15:30	126,80 €	BTF
Progressive Muskelentspannung (montags)	CB3.01.150	8x	ab 8 TN*	16:45	37,40 €	BTF
NEU: Waldbaden (Schnupperkurs)	CB3.01.251	1x	ab 8 TN*	16:30	5,00 €	BTF
NEU: Säuglingspflege (dienstags)	CB3.04.001	6x	ab 8 TN*	18:00	39,00 €	BTF
Wie backe ich Brot mit eigenem Sauerteig? (donnerstags)	CB3.05.021	2x	ab 8 TN*	18:00	14,00 €	BTF
Italienisch für Fortgeschrittene B1	CB4.09.314	12x	03.09. (Di)	17:00	78,00 €	BTF
Vormittagskurs Englisch für Anfänger ohne VK***	CB4.06.167	14x	ab 8 TN* (Di)	11:00	91,00 €	BTF
Polnisch für Anfänger mit Vorkenntnissen	CB4.17.112	12x	02.09. (Mo)	18:00	78,00 €	BTF
NEU: Französisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	CB4.08.022	13x	ab 8 TN* (Do)	17:00	84,50 €	BTF
NEU: Niederländisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	CB4.14.012	12x	ab 8 TN* (Do)	09:30	78,00 €	Wolfen
NEU: Chinesische Kultur und Sprache fürs Reisen (für Anfänger ohne VK***)	CB4.02.001	12x	ab 8 TN* (Mi)	17:00	78,00 €	BTF
NEU: Chinesisch für Geschäftsleute für Anfänger o. VK***	CB4.02.002	12x	ab 8 TN* (Mi)	18:45	78,00 €	BTF
Russisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	CB4.19.050	12x	ab 8 TN* (Do)	17:30	78,00 €	Wolfen
NEU: Computerkurs für Anfänger	CB5.01.050	10x	ab 8 TN*	13:00	65,00 €	BTF
Künstliche Intelligenz: Wie beeinflusst sie unser Leben?	CB5.01.160	1x	ab 8 TN*	16:00	9,80 €	BTF
Endlich das Smartphone im Griff haben!	CB5.01.965	3x	ab 8 TN*	17:00	19,50 €	BTF
Smartphone-Fotografie und Bildbearbeitung	CB5.03.271	1x	ab 8 TN* (Di)	15:00	10,50 €	BTF
NEU: Die Geschichte großer Menschen von Karl dem Großen bis heute	CB1.01.201	12x	ab 8 TN*	17:00	84,00 €	BTF
NEU: Vermögensaufbau mit Immobilien	CB1.05.202	2x	ab 8 TN* (Di)	18:00	7,00 €	BTF
NEU: Fortbildung "Oktopus und andere antisemitische Denkmuster"	CB1.02.011	1x	14.10. (Mo)	08:00-17:00	kostenfrei	BTF
Standort Köthen (Anhalt)						
NEU: Seminarreihe Kinderschutz: 4. Auffrischung für Kinderschutzfachkräfte und INSOFA	CK1.05.003	1x	18.09. (Do)	09:30	20,00 €	Köthen
NEU: Seminarreihe Kinderschutz: 5. Ombudschaft in der Kinder- und Jugendhilfe	CK1.05.004	1x	24.10. (Do)	10:00	kostenfrei	Köthen
NEU: Reiseland Frankreich - die Provence (Vortrag)	CK1.09.400	1x	ab 8 TN*	18:00	7,50 €	Köthen
Nähen für Anfänger (geeignet besonders für Kinder ab 8)	CK2.09.050	6x	05.09. (Do)	16:30	42,00 €	Köthen
Klöppeln – feinste Spitze selbst gemacht	CK2.09.450	6x	17.09. (Di)	17:00	60,00 €	Köthen
NEU: Filzen – Kreativ mit Wolle gestalten (Nassfilzen)**	CK2.09.600	1x	11.10. (Fr)	14:00	22,50 €	Köthen
Orientalischer Tanz mit Katrin Müller	CK2.05.150	12x	16.09. (Mo)	19:30	90,00 €	Köthen
Stuhl-Yoga: Kräftigung und Entspannung im Sitzen	CK3.01.150	12x	19.09. (Do)	17:00	56,00 €	Köthen
NEU: Workout mit Ausdauertraining, aktivem Muskelaufbau, effektiver Fettverbrennung	CK3.02.455	9x	18.09.(Mi)	18:45	45,00 €	Köthen
Zumba ® zum Auspowern am Feierabend	CK3.02.450	12x	19.09. (Do)	18:30	60,00 €	Köthen
NEU: Chinesische Kultur u. Sprache für Anfänger o. VK***	CK4.02.005	12x	ab 8 TN* (Mo)	17:00	78,00 €	Köthen
NEU: Chinesisch für Geschäftsleute für Anfänger o. VK***	CK4.02.015	12x	ab 8 TN* (Mo)	18:45	78,00 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A1 (mit Schriffterwerb)	CK4.04.015	15x	03.09. (Di)	15:00	97,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A2/B1	CK4.04.260	10x	08.10. (Di)	18:00	97,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache B1/B2	CK4.04.350	10x	07.10. (Mo)	18:00	97,50 €	Köthen
Englisch A1/A2 zur Auffrischung in Zörbig	CK4.06.205	12x	04.09. (Mi)	18:30	78,00 €	Zörbig
Englisch A2 zur Auffrischung in Aken (mit D. Rahn)	CK4.06.450	12x	09.09. (Mo)	18:30	78,00 €	Aken
Englisch A2 zur Auffrischung am Vormittag	CK4.06.840	12x	09.09. (Mo)	09:30	78,00 €	Köthen
Polnisch A1.2 für Interessenten mit geringen VK***	CK4.17.100	12x	ab 8 TN* (Mo)	18:30	78,00 €	Köthen
Russisch A1.2 für Interessenten mit geringen VK***	CK4.19.100	12x	ab 8 TN* (Do)	18:30	78,00 €	Köthen
Wieder da: Smartphone-Sprechstunde in Zörbig	CK5.01.922	1x	ab 8 TN* (Do)	13:00	10,50 €	Zörbig
CCK-Tipps und Tricks rund um IT, PC, Smartphone etc.	CK5.01.110	1x	17.10. (Do)	17:30	10,50 €	Köthen
Standort Zerbst/Anhalt						
PEKiP: neuer Kurs (für Babys geboren Jan. - April 2024)	CZ1.05.016	8x	13.09. (Fr)	09:30	72,00 €	Zerbst
Vorbereitungslehrgang auf die Fischereiprüfung	CZ1.10.004	4x	12.10. (Sa)	08:00	123,20€	Zerbst
Kreatives Malen in Öl und Acryl	CZ2.07.008	7x	16.10. (Mi)	17:45	73,50€	Zerbst
Nähschule am Samstagvormittag	CZ2.09.023	3x	07.09. (Sa)	09:30	42,00€	Zerbst
Schneiderstube	CZ2.09.003	10x	24.09. (Di)	18:30	105,00€	Zerbst
Aqua-Fitness	CZ3.02.024	12x	18.09. (Mi)	19:15	90,00 €	Zerbst
Meditieren lernen zur Stärkung der Gesundheit	CZ3.01.028	6x	30.09. (Mo)	19:00	42,00 €	Zerbst

Lesen Sie weiter auf Seite 9.



Englisch für Junggebliebene mit keinen o. geringen VK***	CZ4.06.020	10x	04.09. (Mi)	10:00	65,00€	Zerbst
Englisch A2 mit einigen Vorkenntnissen	CZ4.06.029	10x	02.09. (Mo)	17:00	65,00€	Zerbst
Englisch für Anfänger mit sehr geringen Vorkenntnissen	CZ4.06.028	10x	02.10. (Mi)	09:30	65,00€	Zerbst
Englisch für Anfänger mit ersten Vorkenntnissen	CZ4.06.016	10x	10.09. (Di)	15:00	65,00€	Zerbst
Englisch B2 für Fortgeschrittene	CZ4.06.303	10x	15.10. (Di)	15:00	65,00 €	Zerbst
Literarische Schreibwerkstatt	CZ2.02.002	6x	(Do) ab 6TN*	18:30	36,00€	Zerbst
Hatha-Yoga	CZ3.01.016	10x	12.09. (Do)	18:00	70,00€	Zerbst
Rückentraining in Lindau	CZ3.02.303	12x	16.09. (Mo)	18:30	69,30€	Lindau
Pilates am Montag	CZ3.03.017f	10x	23.09. (Mo)	19:30	46,70€	Zerbst
Pilates am Dienstag	CZ3.03.019	10x	24.09. (Di)	18:45	46,70€	Zerbst
NEU: Optimiertes Arbeiten mit Windows	CZ5.01.103	1x	ab 7 TN*	18:00	9,80€	Zerbst

Sie erreichen uns:

Standort Bitterfeld
Standort Köthen (Anhalt)
Standort Zerbst/Anhalt
... und jederzeit

Sprechzeiten: Di. + Do. 10:00 - 18:00 Uhr

Lindenstraße 12a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | T: 03493 33830
Siebenbrunnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | T: 03496 212033
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | T: 03923 6111500
service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03496 309770

Unser gesamtes Angebot ist rund um die Uhr auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in der regionalen Presse. Für eine Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! **In vielen Kursen ist ein Einstieg auch nach Kursbeginn noch möglich und sinnvoll.** **Stand: 28.08.2024 | Änderungen/Ergänzungen vorbehalten.**

*TN = verbindlich angemeldete Teilnehmende *** VK = Vorkenntnisse, bisher erworbenes Wissen

**zzgl. Materialkosten (Barzahlung direkt im Kurs)

Finissage der Ausstellung „Aufbau. Arbeit. Sehnsucht. Bitterfelder Wege“

Gespräch und Ausstellungsführung mit Katharina Lorenz, Kuratorin der Ausstellung

Vor einem Jahr, am 27.09.2023, wurde in der Musik-Galerie an der Goitzsche im Beisein von Staatsminister Rainer Robra, Chef der Staatskanzlei und Minister für Kultur, die Ausstellung „AUFBAU. ARBEIT. SEHNSUCHT. Bitterfelder Wege“ eröffnet. Wir feierten damals zugleich die Wiedereröffnung der Galerie nach mehrjähriger Sanierung.

Ein Jahr lag konnte diese besondere, kunsthistorische Ausstellung besichtigt werden. Viele Besucherinnen und Besucher nutzen die Möglichkeit und reisten mitunter von weither an, um zu erfahren, wie es dazu kam, dass der Name „Bitterfeld“ in die Kunstgeschichte eingegangen ist. Sie ergriffen die Gelegenheit, sich selbst „ein Bild zu machen“ und ihr Wissen zu erweitern – in der Ausstellung und bei Vorträgen und Gesprächen im Rahmen des umfangreichen Begleitprogrammes.



Bis zum 29.09.2024 kann die Ausstellung noch besichtigt werden. Dann endet sie 15 Uhr mit einer letzten Führung durch alle Räume.

Diese Führung übernimmt die Kuratorin der Ausstellung, Katharina Lorenz, höchstpersönlich.

Katharina Lorenz ist Kunsthistorikerin und Autorin aus Halle (Saale). Sie hat die Ausstellung 2021 konzipiert. Am **29.09.2024** **haben Sie ab 15 Uhr** Gelegenheit,

die Kuratorin persönlich kennenzulernen und Sie zu dem Ausstellungskonzept, zu den thematischen Schwerpunktsetzungen und zur Bildauswahl zu befragen.

Eintritt: frei

Informationen/Anmeldung: 03493 338319

E-Mail: Katja.Muenchow@anhalt-bitterfeld.de

www.musik-galerie-an-der-goitzsche.anhalt-bitterfeld.de

FRAUENNOTRUF

(03494) 31054 | (03496) 3094821

Rund um die Uhr erreichbar!

Beratung und Unterstützung
für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Weisser Ring Anhalt-Bitterfeld

Sie sind Opfer einer Straftat? Wir helfen Ihnen.
Allgemeine Hotline: 116 006

Außenstelle Bitterfeld: Tel.: 015155164748

Mailadresse: bitterfeld@mail.weisser-ring.de

Webadresse: bitterfeld-sachsen-anhalt.weisser-ring.de



Filmkultur im Industrie- und Filmmuseum Wolfen



„Filme wiederentdeckt“ vor ausverkauftem Haus am 27.08.2024 im Industrie- und Filmmuseum Wolfen.

Seit 22 Jahren veranstaltet der Industrie- und Filmmuseum Wolfen e.V. „Filme wiederentdeckt“. Mit nunmehr 204 gut besuchten Filmabenden gehört diese Reihe zu den erfolgreichsten Veranstaltungsformaten in unserem Landkreis. Nach einer kurzen Sommerpause gab Paul Werner Wagner (Begründer, Kurator und Organisator der Reihe) am Dienstag, dem 27. August 2024, im IFM wieder das Kommando „Licht aus, Film an!“. Der in Wolfen gebürtige Kulturwissenschaftler präsentierte mit „Seitensprung“ einen Gegenwartsfilm der Defa aus dem Jahr 1980. Als Gesprächspartnerin hatte Paul Werner Wagner die Hauptdarstellerin des Films, Renate Geißler eingeladen. Diese gehört zu den bekanntesten Schauspielerinnen der DDR und wirkte in 180 Film- und Fernsehproduktionen mit. Außerdem war sie an verschiedenen Theaterbühnen deutschlandweit engagiert. Über diese beeindruckende Karriere, ihr Leben sowie die Zusammenarbeit mit Regisseurin Evelyn Schmidt für „Seitensprung“ berichtete Renate Geißler den mehr als 130 Gästen des Filmabends.



Unterhaltsam plauderte Schauspielerin Renate Geißler über ihr Leben und eine beeindruckende Karriere.

Im September und Oktober bieten sich die nächsten Gelegenheiten für interessante Filmabende im Industrie- und Filmmuseum Wolfen. Vom 19. bis zum 22. September 2024 finden die 12. Wolfener Filmtage statt. Diese stehen in diesem Jahr unter dem Thema „Verbotene Filme der Defa“. Gezeigt werden dann sechs sehenswerte ostdeutsche Spielfilme aus den Jahren 1965 bis 1981, die von der SED-Parteibürokratie verurteilt und nicht für die öffentliche Vorführung zugelassen wurden. Wie gewohnt wird wieder eine Reihe hochkarätiger Gesprächsgäste, darunter Regisseur Rainer Simon, Kameramann und Regisseur Jürgen Brauer, die Filmexperten Prof. Michael Grisko, Dr. Andreas Kötzling und Mirko Wiermann sowie Stefanie Eckert, Vorstand der Defa-Stiftung, die Filmabende kenntnisreich begleiten. Während der Filmtage sind die folgenden Filme im IFM zu sehen: „Insel der Schwäne“, „Jadup und Boel“, „Denk bloß nicht, ich heule“, „Der verlorene Engel“, „Fräulein Schmetterling“ sowie „Die Russen kommen“. Detaillierte Informationen zum Programm und den Veranstaltungspartnern gibt es auf www.ifm-wolfen.de und in dem kostenfreien Programmheft, das an mehreren Orten erhältlich ist.

Am 2. Oktober lädt das IFM zu einer besonderen Filmveranstaltung. Mit „Nackt unter Wölfen“ von Frank Beyer aus dem Jahr 1963 wird einer der bekanntesten Defa-Filme gezeigt. Am 22. Oktober heißt es wieder „Filme wiederentdeckt“. Paul Werner Wagner präsentiert dann „Herzsprung“, das Spielfilmdebüt von Helke Misselwitz. Die Regisseurin, die auch als Dokumentarfilmerin bekannt und erfolgreich ist, wird dann seine Gesprächspartnerin sein.

Das Industrie- und Filmmuseum Wolfen ist übrigens nicht nur ein Ort des Filmgenusses und der Präsentation spannender Industriegeschichte. Die weltweit einmalige Mischung von authentischen Produktionsräumen und original erhaltenen Maschinen für die Rohfilmproduktion macht das Industriedenkmal auch als Kulisse für Dokumentar- und Spielfilme interessant. Die Film Commission der Mitteldeutsche Medienförderung (MDM) listet das IFM als empfehlenswerten Drehort. Zuletzt fanden hier im August Dreharbeiten für eine deutsche Spielfilmproduktion statt.



Das Industrie- und Filmmuseum Wolfen war wiederholt Film Drehort, wie hier am 15. August 2024.



WelterbeRadeltag nach Oranienbaum am 22.09.2024

Nachdem der zweite WelterbeRadeltag nach Schlaitz zur Schachtbaude Pannenkoek im letzten Jahr so gut angenommen wurde und ca. 120 Fahrradfans zum gemeinsamen Radeln begeistern konnte, lädt der Tourismusverband WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V. auch in diesem Jahr wieder zum WelterbeRadeln ein.

Von der WelterbeRegion gemeinsam mit der Stadt Oranienbaum-Wörlitz und dem Welterbezentrum Gartenreich Dessau-Wörlitz organisiert, führt der **WelterbeRadeltag 2024 am 22.09.2024 direkt in die schicke Barockstadt Oranienbaum, einer Stadt mit UNESCO-Welterbe.**

An diesem 22. September werden geführte Radtouren aus verschiedenen Orten der Region angeboten und anschließend gibt es auf und um den Marktplatz in Oranienbaum noch eine Menge zu erleben.

Ab 8 Uhr starten insgesamt neun geführte Radtouren.

Die erste Rundtour wird von einem Ranger des Biosphärenreservates Mittelbe geleitet und in die Oranienbaumer Heide führen. Für diese Tour ist Voranmeldung erforderlich! Eine zweite Rundtour um Oranienbaum wird das Gartenreich Dessau-Wörlitz aus einer ungewöhnlichen Perspektive vorstellen. Sieben Sterntouren von Aken, Dessau-Roßlau, Coswig (Anhalt), Wittenberg, Bad Schmiedeberg, Bitterfeld und Schlaitz und führen auf dem Elberadweg, dem Europaradweg R1, der Kohle | Dampf | Licht | Seen – Erlebnisroute, dem Mulderadweg sowie über regionale Radwege alle zu einem Ziel: dem Markt mit dem Orangenbäumchen direkt gegenüber vom Barockschloss der Henriette Katharina von Oranien-Nassau. Am Markt angekommen, begrüßt hier um 13 Uhr der Bürgermeister der Stadt Oranienbaum-Wörlitz, Herr Maik Strömer, die Radler feierlich. Verschiedene touristische Infostände sowie regionale Aussteller zeigen auf dem Markt die touristische Vielfalt der WelterbeRegion. Für Imbiss, Getränke und Eis wird natürlich gesorgt.

Als besondere Highlights werden **13:30 Uhr und 14:15 Uhr** für die Radtourteilnehmer zwei **kostenfreie Stadtführungen** unter dem Motto: „Geschichten aus Oboom“: Von Orangenduft, Tabakkultur und barocker Symmetrie“ in Oranienbaum angeboten. Die barocke Stadtkirche und das TabakCollegium im Schloss sind ebenfalls kostenfrei zu besichtigen. Auch das im letzten Jahr sehr beliebte Glücksrad-Gewinnspiel des Tourismusverbandes wird wieder angeboten.

Die kulinarischen Angebote gibt es direkt auf dem Veranstaltungsgelände. Die Teilnahme an den Radtouren und der Eintritt zum Radlerfest sind kostenfrei. Die Touren werden auch bei schlechtem Wetter gefahren, die Rückfahrt erfolgt individuell. Alle Angaben ohne Gewähr.

Alle weiteren Informationen unter:
www.anhalt-dessau-wittenberg.de/welterberadeln
Weitere Informationen / Kontakt:

WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V. | Neustraße 13 | 06886 Lutherstadt Wittenberg | Tel.: 03491 402610 | info@anhalt-dessau-wittenberg.de | www.anhalt-dessau-wittenberg.de | www.kohle-dampf-licht-seen.de | www.radweg-berlinleipzig.de | www.europaradweg-r1.de

22.09.2024



WelterbeRadeltag
Oranienbaum 2024

Geführte Radtouren nach Oranienbaum

<p>Tour 1 Oranienbaumer Heide (19 km) • 08:45 Uhr Oranienbaum, Busbahnhof</p> <p>Tour 2 Gartenreichrundtour (28 km) • 09:00 Uhr Oranienbaum, Stadtkirche</p> <p>Tour 3 Aken - Oranienbaum (34 km) • 09:00 Uhr Aken, Kneippzentrum</p> <p>Tour 4 Dessau - Oranienbaum (38 km) • 10:00 Uhr Dessau Hbf, Stadtseite</p> <p>Tour 5 Coswig - Oranienbaum (25 km) • 10:30 Uhr Coswig, hinter Amtshaus</p>	<p>Tour 6 Wittenberg - Oranienbaum (27 km) • 10:30 Uhr Wittenberg, Markplatz</p> <p>Tour 7 Bad Schmiedeberg - Oranienbaum (34 km) • 10:00 Uhr Bad Schmiedeberg, Kurhaus</p> <p>Tour 8 Schlaitz - Oranienbaum (32 km) • 10:00 Uhr Schlaitz, Schachtbaude</p> <p>Tour 9 Bitterfeld - Oranienbaum (42 km) • 08:00 Uhr Bitterfeld, Marktplatz</p>
---	---

ab 13:00 Uhr Radlerfest auf dem Markt in Oranienbaum



WELTERBEREGION
Anhalt • Dessau • Wittenberg

WelterbeRadeln



Alle Touren und Infos



Kontakte:
WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V.
Tel. 03491 402610
info@anhalt-dessau-wittenberg.de
www.anhalt-dessau-wittenberg.de/welterberadeltag



40 Jahre Spaß am Sammeln

Eine Zeitreise in die Erdgeschichte

Kreismuseum Bitterfeld
15.09. – 10.11.2024



Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Kreismuseum Bitterfeld
Kirchplatz 3
06749 Bitterfeld-Wolfen OT Bitterfeld
Tel.: 03493 40113
E-Mail: kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de
Internet: www.kreismuseum-bitterfeld.de
Öffnungszeiten: Di – Fr + So 10:00 – 16:00 Uhr



Leben und Gesundheit

Vorträge zu Gesundheitsthemen im MGT Sandersdorf

Patientenakademie 2024

Das Goitzsche Klinikum bietet drei Vorträge zu medizinischen Themen im Mehrgenerationentreff Sandersdorf (MGT) an. Bereits im Frühjahr hatten Ärzte des Klinikums in Sandersdorf über verschiedene Krankheiten sowie deren Behandlung und Vorsorge informiert. Aufgrund der positiven Resonanz haben das Klinikum und der MGT ihre Zusammenarbeit nun verlängert. So spricht am 19. September Chefarzt Dr. Thomas Beier über die Prävention von Kinderunfällen. Sein Vortrag



Dr. Thomas Beier

richtet sich vor allem an Eltern und Großeltern und klärt über Unfallgefahren im Haushalt, im Straßenverkehr und auf Spielplätzen auf.

Am 23. Oktober informiert der Leitende Oberarzt und Chirurg Dr. Ralf Schräpler über die Arthrose und ihre operativen und nicht-operativen Behandlungsmöglichkeiten.

Chefarzt Roberto Schnabel hält am 6. November einen Vortrag über den Schlaganfall.

Alle Vorträge beginnen um 16 Uhr im MGT am Ring der Chemiearbeiter 20 im Ortsteil Sandersdorf. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltungen finden im Rahmen der Patientenakademie des Goitzsche Klinikums statt. Dabei handelt es sich um eine Reihe von Vorträgen, die zu ganz verschiedenen medizinischen Themen in Bitterfeld (Rathaus), Wolfen (Kulturhaus), Gräfenhainichen (LEB Arbeitsgemeinschaft Anhalt-Wittenberg) und Sandersdorf durchgeführt werden. Alle Termine finden Sie auf www.goitzsche-klinikum.de.

Versorgung bei Unfällen

Regionales Traumazentrum zieht Zwischenbilanz

Unter den Schwerstverletzten, die im vergangenen Jahr in das Goitzsche Klinikum eingeliefert wurden, sind im Schnitt zwei Drittel Männer. Jeder dritte dieser Patienten ist älter als 70 Jahre. Ihre Verletzungen rühren meist von Verkehrsunfällen und Stürzen her, aber auch von versuchten Suiziden oder Gewaltverbrechen. Dabei handelt es sich allerdings um Einzelfälle.

Die meisten Schwerstverletzten sind Straßenverkehrsoffer: Jeder dritte Patient hatte einen Unfall mit dem Auto, 13 Prozent mit dem Motorrad. Damit ist dieses Verkehrsmittel genauso gefährlich wie Fahrrad und E-Scooter zusammen.

Diese und viele weitere interessante Fakten zum Unfallgeschehen in der Goitzsche-Region präsentierte der Leitende Oberarzt Dr. Michael Schilling beim alljährlichen Qualitätszirkel. Bei dieser Veranstaltung wird die Arbeit des Regionalen Traumazentrums des Goitzsche Klinikums vorgestellt. Ziel ist es, positive Entwicklungen voranzutreiben und Probleme zu beheben.

Funktionierendes Zusammenspiel

„Dieses Zwischenfazit ist eine wichtige Voraussetzung für die nächste Zertifizierung“, erklärt Dr. Schilling. „Das Goitzsche Klinikum verfügt seit 2010 über ein Regionales Traumazentrum. Das Zertifikat muss alle drei Jahre erneuert werden.“ Zuletzt wurde das Zentrum 2023 bestätigt. „Aber darauf wollen und können wir uns nicht ausruhen“, so Dr. Schilling. „Deshalb arbeiten wir kontinuierlich daran, das nötige Leistungsniveau zu halten und zu übertreffen.“

Im Traumazentrum werden schwere Verletzungen, beispielsweise durch Verkehrsunfälle oder Stürze aus großer Höhe, behandelt. Das Goitzsche Klinikum ist eines der wenigen

Krankenhäuser im Land, das befähigt ist, die Versorgung von schwerstverletzten Unfallopfern auf regionaler Ebene zu gewährleisten. Voraussetzungen dafür sind eine umfassende technische Ausstattung, ausreichend qualifiziertes Personal und eine enge Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Bereichen. Denn im Ernstfall kommt es auf jede Minute an.

Dabei ist auch eine gute Zusammenarbeit mit den Rettungsdiensten von großer Bedeutung. Eine Umfrage unter den Notärzten beschiederte dem Team des Bitterfelder Traumazentrums kürzlich die Note 1,1. Das Zusammenspiel funktioniert also.

Wachsendes Versorgungsgebiet

Doch es gibt auch Herausforderungen. „Schwerstverletzte sind meist an vielen Organen und Körperregionen gleichzeitig geschädigt. Die Hälfte der Patienten hat schwere und zum Teil lebensgefährliche Verletzungen am Kopf oder am Brustkorb. Jeder Dritte hat Verletzungen an der Wirbelsäule, jeder Fünfte an Becken oder Beinen“, zählt Dr. Schilling auf. „Das stellt uns vor einen enormen medizinischen Handlungsbedarf – in möglichst kurzer Zeit.“

Die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Akteuren im Klinikum muss deshalb immer wieder überprüft werden. Jedes Detail, jeder Handgriff muss sitzen. Zugleich wird die durchschnittliche Zeit, die zwischen Unfall und Ankunft im Klinikum vergeht, immer länger. Aktuell sind es im Schnitt 69 Minuten. „Das liegt zum einen daran, dass die technische Rettung der Einsatzkräfte am Unfallort komplexer wird“, weiß Oberarzt Armin Eisewicht, Leiter der Notaufnahme.

„Zum anderen ist es sehr aufwendig, ein Regionales Traumazentrum zu unterhalten, weil Personal und Technik immer auf dem neusten Stand sein müssen.“



v. l. n. r.: Oberarzt Dr. Michael Schilling, Chirurgin Nora Reiche, Oberarzt Armin Eisewicht und Stephanie Krüger (Leiterin der Stabsstelle Qualitätssicherung)



Sommerfest 2024

Der Sommer 2024 zeigt sich ja wettertechnisch sehr abwechslungsreich, trotzdem hofften wir für den 3. August auf gutes Wetter – nicht zu heiß, aber warm, windarm und trocken!! Wir – das sind die Selbsthilfegruppe Wolfen der Deutschen Multiplen Sklerose Gesellschaft (DMSG) und der Weiße Ring e.V., Außenstelle Anhalt-Bitterfeld wollten an diesem Tag das gemeinsame Sommerfest feiern. Und der Wettergott hatte ein Einsehen, es war super! Auch die Vorbereitung lief im gewohnten Gang ab, Familie Hoffmann hatte alles im Griff.

Und so trafen sich die Mitglieder der Gruppen zusammen mit einigen Gästen des DMSG-Landesverbandes unter dem Zeltdach. Wir konnten Frau und Herrn Vehres, Frau Dr. Konradi sowie Frau Lazar aus Halle begrüßen.

Herr Hoffmann stellte die neue Jugendbeauftragte Sachsen-Anhalts, des Weißen Ringes, Frau Emilie Ott vor. Sie wurde mit einem Buchgeschenk begrüßt. Kleine „Begrüßungsgeschenke“ gab es auch für die Gäste aus Halle und Frau Nadja Hoffmann wurde mit einem Kalender für ihre Ar-

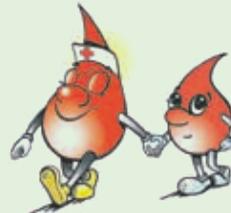
beit in der der Gruppe gedankt. Da ihr Hobby Hühner sind gab es einen mit dem Titel „Ach, Du verrücktes Huhn“ ... Am zweckmäßigsten waren aber die Fächer vom Weißen Ring e.V., die für jeden Gast des Sommerfestes bereit lagen. Denn im Laufe des Nachmittags wurde es unter dem Zeltdach ganz schön warm und jeder fächerete sich etwas Luft zu. Das änderte aber nichts an der Stimmung und am Appetit. Dank „Kaufland“ Wolfen war der Tisch reich gedeckt, das Grillierte schmeckte allen – Danke an den Grillmeister. Dazu gab es verschiedene Salate, die einige Gruppenmitglieder gemacht hatten. Nicht zu vergessen die Bowle, die es in den Varianten „Krafffahrerfreundlich“ und alkoholisch gab. Aus Halle wurden leckere Kräuterbutter und ein Gruß von „Halloren“ mitgebracht. Danke für alles!!

Ein großes Dankeschön nochmal bei Familie Hoffmann für die Organisation und bei Kaufland für die „kulinarische“ Spende.

K. Wilke, SHG Wolfen

Blutspendetermine des DRK-Kreisverbandes Bitterfeld-Zerbst / Anhalt e.V.

Datum	Ort	Uhrzeit
13.09.2024	Jeßnitz, Eventkirche ROKOKO 62, Vor dem Halleschen Tor	16:00 - 19:30 Uhr
23.09.2024	Rösa, Grundschule, Guthof	16:00 - 19:30 Uhr
01.10.2024	Friedersdorf, Wassersportclub Friedersdorf, Am Seeufer	16:00 - 19:30 Uhr
08.10.2024	Brehna, Sport- und Kulturzentrum, Bahnhofstraße	16:00 - 19:30 Uhr
14.10.2024	Roitzsch, Sekundarschule „A. Diesterweg“, Mensa, Haus 2, Eingang Weststraße	16:00 - 19:30 Uhr
15.10.2024	Wolfen, Sekundarschule I, Fritz-Weineck-Straße	15:30 - 19:30 Uhr
24.10.2024	Wolfen, McDonald's Restaurant, Kronendorfer Straße	15:30 - 19:30 Uhr
29.10.2024	Bitterfeld, Helene-Lange-Schule, Dessauer Straße	16:00 - 19:30 Uhr
01.11.2024	Sandersdorf, Grundschule, Buchenweg	16:00 - 19:30 Uhr
04.11.2024	Zscherndorf, Grundschule, Schulstraße	16:00 - 20:00 Uhr



Sollten Sie Fragen zur Blutspende haben, rufen Sie uns an!
Tel. 03493 37620
Bitte bringen Sie immer Ihren Personalausweis mit.

**TEAM BLUTSPENDE:
GEMEINSAM STARK**

#missingtype

#missingtype

JETZT BLUTSPENDETERMIN BUCHEN
missingtype.de

Wir sind ABI
Informations- und Amtsblatt des Landkreises
Anhalt-Bitterfeld

Impressum

Herausgeber: Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Herr Andy Grabner

Redaktionelle Bearbeitung:
Frau Marina Jank, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Tel.: 03496 60 1006,
E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Frau Annett Freudenreich, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Tel.: 03493 341 803,
E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Frau Marie-Luise Wille, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Tel.: 03493 341 808,
E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Tel: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den
Geschäftsführer ppa, Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Informationen aus den Kommunen

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Führung in der Musicalien-Kammer

Am 15. September um 15 Uhr startet ein informativer Rundgang durch die Neue Musicalien-Kammer im Schloss Köthen. Die Sammlung historischer Tasteninstrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wird von Restaurator und Sammler Georg Ott seit der Jahrtausendwende aufgebaut, ist in zwei Jahrzehnten stetig gewachsen und richtet ihr Augenmerk im Laufe der Sammlungstätigkeit auf frühe Fortepiano-Instrumente. Sämtliche Instrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wurden von Georg Ott aufwändig restauriert und wieder spielbar gemacht.

15. September / 15 Uhr / Führung Neue Musicalien-Kammer / Schloss Köthen / Führung und Eintritt in die Museen 11 €

Gespräch im Schlosssalon

Torsten Vogel ist am 19. September um 18 Uhr zu Gast im „Schlosssalon“, der monatlichen Gesprächsrunde im Köthener Schlosskaffee mit Christine Friedrich, Geschäftsführerin der KKM. Vogel ist Inhaber der Köthener Kaffeerösterei Hannemann. Mit dem Namen Hannemann setzt er eine lange Gastronomietradition in Köthen fort. Die Großeltern und Eltern des Inhabers der Rösterei betrieben 60 Jahre lang die gleichnamige Gaststätte in der Köthener Leopoldstraße. Die Kaffeesorte „Schalaune 44“ wurde u.a. nach dem Wohnhaus von Johann Sebastian Bach in der Schalaunischen Straße 44 in Köthen benannt. Die Zuhörer erwartet im Gespräch mit dem Köthener natürlich viel Wissenswertes rund um den Kaffee. Der Eintritt zum Schlosssalon ist wie immer frei.

19. September / 18 Uhr / Schlosssalon mit Torsten Vogel / Schlosskaffee Köthen / Eintritt frei

Köthener Schlosswiesn



Es ist wieder Wiesnzeit und landauf, landab erklingt ein kräftiges „O'zapft is“ – zum zweiten Mal auch in Köthen. Die Köthener Schlosswiesn verspricht am 21. September ab 19.30 Uhr im Veranstaltungszentrum ein unvergessliches Erlebnis für alle Besucher zu werden. Das Publikum darf sich auf bayrische Lebensfreude direkt vor der eigenen Haustür und bayrisches Flair in Anhalt freuen. Für ein authentisches Oktoberfest-Erlebnis sorgt neben der Gastronomie und einem DJ auf der musikalischen Seite vor allem das Gabalier-

Double Kevin. Seit einem Jahrzehnt begeistert Kevin das Publikum auf Bühnen rund um den Globus und hat sich als ein herausragender Interpret der unverwechselbaren Musik von Andreas Gabalier etabliert. Kevin ist nicht nur ein Double, sondern eine lebendige Hommage an einen der größten Stars der Volksmusikszene. Er überzeugt durch eine beeindruckende physische Ähnlichkeit und leidenschaftliche Hingabe zur Musik. Mit einer Bühnenpräsenz, die das Publikum in ihren Bann zieht, lässt er die einzigartige Energie von Andreas Gabalier aufleben. Sein authentisches Auftreten und die Liebe zur Musik machen jeden Auftritt zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Für die zünftige bayerische Brotzeit im stimmig dekorierten Saal und an den Bierzelt-Tischen sorgt das Cateringunternehmen Wienicke mit Haxn, Brezn oder auch Obazda. Für größere Gruppen wird eine Tischreservierung (8 Plätze pro Tisch) empfohlen, die in der Touristinformation im Schloss (Mittwoch bis Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet, Telefon 03496 70099260) möglich ist.

21. September / 19.30 Uhr / Köthener Schlosswiesn / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 25 €

Kriminelle Lesung



Patricia Dietrich wird am 22. September um 15 Uhr zu einer Autorenlesung in der Köthener Schlosskapelle erwartet. Sie wurde 1958 in Schönebeck geboren; heute lebt sie in einem Dorf unweit ihrer Geburtsstadt. Nach ihrer Berufstätigkeit in der Energiewirtschaft konnte sie endlich ihre Liebe zur Schreibung ausweiten. Anfang 2023 wurde ihr Debütroman „Der Irrtum oder Marlenes erster Auftrag“ veröffentlicht.

Seither führt sie erfolgreich Lesungen durch. Im neuen Roman „Die Überführung - Marlenes neuer Auftrag“, der Anfang 2024 erschienen ist, wird die Geschichte der Protagonistin Marlene weiter erzählt.

Die Bücher handeln von Marlene, die dringend einen neuen Job sucht. Zufällig wird in einer kleinen Detektei eine Stelle frei. Marlene greift zu und lernt die Geheimnisse der Detektivtätigkeiten kennen. Anders als in Patricia Dietrichs Debütroman, welcher von Marlenes turbulentem Leben nach der Scheidung und ihrem Neuanfang als Detektivin erzählt, geht es im zweiten Band noch krimineller zu. Bei der Lesung in Köthen gibt es Ausschnitte aus beiden Büchern zu hören. Beste Krimi-Unterhaltung ist also garantiert.

22. September / 15 Uhr / Lesung: Patricia Dietrich / Schlosskapelle / Eintritt frei

Karten für alle Veranstaltungen im Vorverkauf bei der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, und unter www.schlosskoethen.de.



Präsident Pleye und Oberbürgermeister Armin Schenk übergeben Ehrennadel des Landes an Maria Claudia Simon für ihre ehrenamtlichen Verdienste

Der Präsident des Landesverwaltungsamtes, Thomas Pleye und der Oberbürgermeister der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Armin Schenk haben am Montag, den 19. August 2024 an Frau Maria Claudia Simon die Ehrennadel des Landes Sachsen-Anhalt übergeben.

„Es ist mir jedes Mal Ehre und Freude zugleich, die Ehrennadel im Namen des Ministerpräsidenten aushändigen zu dürfen. Frau Simons langjähriges Engagement um die Belange der Stadt Bitterfeld-Wolfen erhält nun so die angemessene Würdigung.“, so Präsident Pleye zur heutigen Übergabe. „Der gesellschaftliche Zusammenhalt in den Städten und Gemeinden ist nicht zuletzt durch ein starkes ehrenamtliches Engagement zu erreichen. Dabei sind Personen unverzichtbar, die sich an die Spitze stellen und sich um Dinge kümmern, die das städtische Leben bereichern, Veranstaltungen organisieren sowie mit gutem Beispiel andere zum Mitmachen motivieren.“

„Frau Simon vereint all diese Eigenschaften auf sich, war und ist somit ein wichtiger Motor und Motivator in der Stadt, der die vorbildliche Entwicklung Bitterfeld-Wolfens antreibt.“, erläutert Oberbürgermeister Schenk die Rolle Frau Simons und ihren Verdienst. „Vieles, was das kulturelle Leben von Wolfen ausmacht, wäre ohne Frau Simon nicht möglich gewesen. 20 Jahre lang hat sie die Geschicke des Kultur- und Heimatvereins geleitet. Mit dem Wolfener Advent, den Konzerten zu den Wolfener Vereins- und Familienfesten oder den Volkswandertagen in Wolfen und Umgebung hat sie viele Formate geprägt, die die Menschen berührt und inspiriert haben. Mit ungebretem Elan hat sie alle Herausforderungen angepackt und trotz mancher Widerstände erfolgreich gemeistert. Daher ist sie vorbildgebend für die ehrenamtliche Tätigkeit. Denn wer mit Herz und Verstand agiert, der bringt nicht nur sich, sondern auch unser Gemeinwesen voran.“

Zu der Geehrten:

Frau Simon wurde am 27. August 1948 in Wolfen geboren und ist verheiratet. Sie erlernte den Beruf der Mess- und Regelungsmechanikerin in der Filmfabrik Wolfen und bildete sich dort zur Maschinenbauzeichnerin und Arbeitsnormerin weiter. Von 1990 bis 2007 war sie in der Stadtverwaltung Wolfen tätig



und arbeitete zuletzt als Leiterin des Stadtarchivs. Der Schwerpunkt des ehrenamtlichen Engagements von Frau Simon lag in ihrer Tätigkeit als Vorsitzende des Vereins „Kultur- und Heimatverein Wolfen e. V.“. Von 2003 bis 2023 hat sich Frau Simon als Vorsitzende des Vereins „Kultur- und Heimatverein Wolfen e. V.“ engagiert.

Der Kultur- und Heimatverein gründete sich im Juli 1992 und ist seitdem eine feste Größe im gesellschaftlichen Leben der Stadt Bitterfeld-Wolfen. Der Verein kümmert sich um die Förderung des kulturellen Lebens und der Heimatverbundenheit mit Wolfen.

So finden z.B. seit 1996 am "Volkswandertag" sowie am "Tag des Denkmals" Veranstaltungen statt. Großen Anklang finden Konzerte oder Ausstellungen zum "Vereins- und Familienfest" seit 1992, das Frauentags- und Frühlingsprogramm, Buchlesungen und nicht zu vergessen der seit 1992 stattfindende "Wolfener Advent". Hervorzuheben ist auch die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen auch über die Stadtgrenze hinaus. Zum Vereinsleben gehören zudem Wochenendfahrten, Exkursionen zu kulturhistorischen Stätten, das Feiern von Jubiläen und gemütliches Beisammensein.

Und ganz nach dem Motto, wer rastet, der rostet, kann Frau Simon ihr Ehrenamt noch nicht ganz loslassen. Sie hat versprochen, den Verein auch weiterhin zu unterstützen.

Hintergrund zur Ehrennadel:

Die Ehrennadel des Landes Sachsen-Anhalt wird seit dem Jahr 2000 als Zeichen der Anerkennung für langjährige hervorragende ehrenamtliche Tätigkeiten oder für eine weit über das normale Maß hinausgehende Erfüllung beruflicher Pflichten vom Ministerpräsidenten verliehen.

Jede Person kann ihre Anregungen zur Verleihung der Ehrennadel an die Vorschlagsberechtigten richten. Vorschlagsberechtigt sind die Mitglieder der Landesregierung, der Präsident des Landesverwaltungsamtes, die Landrätinnen und Landräte sowie die Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister der kreisfreien Städte.

Das Landesverwaltungsamt ist die zuständige Fachbehörde für allgemeine Ordensangelegenheiten.

Internationale Tänze treffen internationale Köstlichkeiten

Die Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe im Landkreis Anhalt-Bitterfeld beteiligt sich an der Interkulturellen Woche 2024

Am 20.09.2024, 14:00 – 18:00 Uhr, zum 14. Geburtstag des MehrGenerationenHauses Bitterfeld-Wolfen am alljährlichen „Tag der Generationen“ und Weltkindertag feiert das Haus im Garten, Straße der Jugend 16, in Wolfen-Nord, ein Fest für Klein und Groß.

Die Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe im LK Anhalt-Bitterfeld präsentiert sich zu diesem Fest im Rahmen der Interkulturellen Woche, die in diesem Jahr wieder unter dem Motto „Neue Räume“ steht, mit Tänzen ukrainischer Kinder und internationalen Köstlichkeiten.

Für Trainerin Anna P. ist Tanz mehr als nur eine Leidenschaft - Tanz ist ein Werkzeug, um Wandel zu schaffen und in „Neue Räume“ einzutreten. Seit sie in Deutschland lebt, trainiert sie wöchentlich einmal mit Kindern im MehrGenerationenhaus Tanzen. Bereits zum Tag des Ehrenamtes wurde für die Eh-

renamtlichen ein kleines Programm aufgeführt.

Weiterhin lädt die Netzwerkstelle zu Mitmachangeboten ein. Es können z. B. kreative Blumengestecke unter floristischer Anleitung arrangiert werden. Lassen Sie sich künstlerisch und kulinarisch mit türkischen Köstlichkeiten in andere Länder begleiten. Tanz verbindet und gutes Essen ist Weltsprache, die jeder versteht. Interkulturelle Beiträge sowie gemeinsame Aktivitäten ermöglichen gleichberechtigte Teilhabe und ein vielfältiges Miteinander von Migrantinnen und Migranten und Zuwandernden an der Gestaltung des besonderen Tages. Wir wollen Zeichen für ein gelingendes und solidarisches Miteinander setzen.

Die „Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe im Landkreis Anhalt-Bitterfeld“ ist ein Projekt des biworegio e.V. und wird gefördert vom Land Sachsen-Anhalt, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung - #modern denken und vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld.



Aktuelle Veranstaltungen im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen



14.09.2024, 09:30 Uhr Radtour mit Diethard Gaudig

Die ca. 20 km lange Tour geht durch die Ortsteile Siebenhausen, Reuden, Thalheim und Zschepkau. Bei einer Rast im Tiergehege Reuden besichtigen wir die neu gestaltete Anlage. Das Tragen eines Fahrradhelms wird empfohlen.

19.09.2024, 15:00 Uhr BegegnungsCafé – International - *Verständnis braucht Verstehen*

Möchten Sie neue Kulturen kennenlernen? In gemeinsamen Gesprächen können sich Einheimische und Zugewanderte begegnen, austauschen sowie miteinander und voneinander lernen.

20.09.2024, 14:00 Uhr „Tag der Generationen“ - ein Fest für Groß und Klein

Zum 14. Geburtstag des MGH innerhalb der Interkulturellen Woche wollen wir mit euch feiern! Ein Fest des biworegio e.V. in Kooperation mit dem Künstlerische Talentförderung e.V. und vielen Partnern.

26.09.2024 Unser Beitrag zum Weltalzheimertag - DemenzNetzwerk-Regional

10:00-14:00 Uhr – Demenzparcours Wie gestaltet sich der Alltag für an Demenz Erkrankte? Wie können sich die Symptome anfühlen? An den interaktiven Modellen können Sie dies probieren, Fragen beantwortet dabei der **PiA e.V.**

14:30-16:30 Uhr – DemenzCafé Moderiert von Roland Liepold können mit Experten Informationen zur Krankheit und ihrem Verlauf ausgetauscht werden, genauso wie praktische Erfahrungen und Probleme im Pflegealltag.

Sie finden uns in der **Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen.**

Für Veranstaltungen können Kostenbeiträge anfallen. Bitte informieren Sie sich.

Um Anmeldung wird gebeten unter 03494 3689498 oder 03494 3689920.

EngagementCard 2024 – Nominierung ab sofort möglich

Viele Menschen in unserer Stadt, ob als Jugendliche, ob noch mitten im Arbeitsleben oder schon im Ruhestand, bringen sich aktiv in Vereinen ein. Dort spielen das Vereinsleben sowie das Miteinander eine wesentliche Rolle. Die Ehrenamtlichen zeigen Verantwortungsgefühl und bringen Erfahrungen und Ideen mit. Sie sind für unsere Gesellschaft eine Bereicherung, die das Land und das Gemeinwesen stärken.

Die Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeiten ist ein wichtiger Aspekt unserer Arbeit. Aus diesem Grund wird die Freiwilligenagentur MehrWERT des MGH Bitterfeld-Wolfen, einem Projekt des biworegio e.V., in diesem Jahr zum 14. Mal die EngagementCard vergeben. Die Übergabe erfolgt zum Tag des Ehrenamtes, am 05. Dezember 2024 im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen.

Die EngagementCard ist ein spezielles Dankeschön an Ehrenamtliche in Bitterfeld-Wolfen. Insgesamt zehn Ehrenamtliche werden die EngagementCard mit einem Gutscheineheft erhalten, das attraktive Vergünstigungen und Angebote von Unternehmen aus der Region enthält.

Ab sofort können Vereine, soziokulturelle Einrichtungen und Initiativen Ehrenamtliche vorschlagen, die sich in besonderer Weise engagieren. Der oder die ehrenamtlich Tätige muss sich jedoch seit mindestens sechs Monaten für mindestens zehn Stunden/Monat engagieren.

Das Formular für die Nominierung steht unter auf der Website des biworegio e.V. <https://biworegio.de/e-card> zum Download bereit bzw. wird per Post versandt. Neben Angaben zur Person und deren Engagement bedarf es einer kurzen Begründung der Nominierung.

Rücksendung des ausgefüllten Formulars bis zum **07.10.2024** an:

Freiwilligenagentur MehrWERT

c/o MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen

Straße der Jugend 16

06766 Bitterfeld-Wolfen

Tel.: 03494 3689920

E-Mail fwa@mgh-bitterfeld-wolfen.de

20.09.2024 - 14:00 Uhr
MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen



Aktuelles aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt

Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt
Tel.: 03923 2453 • Fax: 03923 77 85 18
E-Mail: stadtbibliothek@stadt-zerbst.de
Homepage mit Online-Katalog:

www.stadtbibliothek-zerbst.de

Zugang zur Onleihe mit E-Medien: www.biblio24.de

Zeitnah aktuelle Infos und Tipps auch auf **Facebook** ([stadtbibliothekZerbst](https://www.facebook.com/stadtbibliothekZerbst)) und **Instagram** ([stadtbibliothek_zerbst](https://www.instagram.com/stadtbibliothek_zerbst))

Öffnungszeiten

Montag	13:00 – 19:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 12:00 & 13:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10:00 – 12:00 & 13:00 – 17:00 Uhr
Freitag	10:00 – 15:00 Uhr

Ihre Meinung ist gefragt!

Code scannen und direkt loslegen:

Die europaweit angelegte Studie von Sentobib zur Nutzung von Bibliotheken ist anonym und vollständig freiwillig.

Wir bitten um Ihre Teilnahme, um unsere Angebote für Sie (noch) besser zu machen.

Folgender Link führt Sie zu unserer Umfrage:

<https://de.sentobib.eu/6479>

Gerne können Sie auch in der Bibliothek unter Anleitung mit unseren Tablets oder über einen Papierfragebogen teilnehmen.

Jetzt mitmachen, 1m² Regenwald retten und dabei die Gewinnchance auf eine Reise nicht verpassen!



Veranstaltungen

LESEN, Lachen, Sachen machen

Immer donnerstags im Wechsel für Grundschulkinder und Kindergartenkinder!

Die Veranstaltungen sind kostenfrei und ohne Anmeldung besuchbar. Sie starten immer um 15:30 Uhr (bis ca. 16:30 Uhr). In den Ferien pausiert unsere Veranstaltungsreihe. Alle Termine finden Sie auch auf unserer Homepage.

Unsere nächsten Termine im September rund um das Buch „Paulchen & Pieks – Heute vertragen wir uns wieder!“:

Lesen, Lachen, Sachen machen „Kids“ am 12.09. & 26.09.2024 für Grundschulkinder

Lesen, Lachen, Sachen machen „Junior“ am 05.09. & 19.09.2024 für Kindergartenkinder

LESUNG & Buchvorstellung

Übersetzerin Arzu Altug liest aus dem Roman **Schlaftrunken** von **Hakan Bicakci**

Türkische Literatur im Fokus – eine Kooperationsveranstaltung mit dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld im Rahmen der Interkulturellen Woche

Dienstag, 24. September, 18:00 Uhr in der Stadtbibliothek (Obergeschoss), Eintritt frei



SACHSEN-ANHALT #moderndenken

Der Medienerwerb der Stadtbibliothek Zerbst/Anh. wird gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt und den Landkreis Anhalt-Bitterfeld.



Einweihung Ländlicher Weg zwischen Kleinleitzkau und Natho

Am Montag, dem 26. August 2024 wurde der Ländliche Weg zwischen Kleinleitzkau und Natho eingeweiht. Die Wege W011 – Abschnitt in der Einheitsgemeinde Zerbst/Anhalt und W013 – Abschnitt im Bereich der Stadt Dessau-Roßlau wurden im Zuge des Bodenordnungsverfahrens Bornum in Betonspurbahnen ausgebaut.

Damit ist ein 2,7 Kilometer langer, ausgebauter Weg für die Land- und Forstwirtschaft, aber auch für Fahrradfahrer entstanden, sodass der Weg die Region auch touristisch aufwertet. Der Flämingradweg wird zukünftig hier entlanggeführt, sodass die Fahrradfahrer nicht mehr auf der Kreisstraße fahren müssen. Hierfür muss jedoch noch die Umbeschilderung und Einarbeitung in das Wegeleitsystem erfolgen.

Das Vorhaben wurde durch den Verband der Teilnehmergemeinschaften (VTG) im Auftrag des ALFF Anhalt ausgeschrieben, vergeben und baubegleitet. Die Maßnahme wurde mit 90 % gefördert. Die Eigenanteile wurden hier durch die Städte Zerbst/Anhalt und Dessau-Roßlau sowie durch die Agrargenossenschaft Bornum übernommen. Die Gesamtmaßnahme umfasst ein Kostenvolumen von ca. 1,3 Mio Euro einschließlich aller Nebenkosten wie Planung, Archäologie und Verbandsumlage. Die Gesamtkosten auf dem Gebiet der Stadt Zerbst/Anhalt betragen ca. 493.000 Euro. Der Eigenanteil der Stadt Zerbst/Anhalt beträgt ca. 60.000 Euro. Der Bornumer Ortsbürgermeister erinnerte daran, dass der Weg zur Umsetzung bereits 2007 in Gang

gebracht wurde. Bürgermeister Andreas Dittmann dankte ALFF-Amtsleiterin Doris Stiller für die gute Zusammenarbeit und Umsetzung über die Stadtgrenzen hinweg. Gerhard Wilke von der Teilnehmergemeinschaft lobte die zügige Umsetzung durch die Firma Strabag.



Einweihung ländlicher Weg Kleinleitzkau - Natho





Kunterbunte Sause

Nachmittag der offenen Tür

Freier Kinder-Garten Zerbst

WANN?
20.09.2024
15 - 19 Uhr

WO?
Altbuchsland 8
39261 Zerbst

Live Musik: Millane · RE·TURN
Führungen durch unsere Kita
Kinderschminken · Stoffdruck · handgefertigte Produkte
Waffeln · Grillstand · Getränke



Apfelfest Grimme

21. SEPTEMBER 2024

10-17 UHR

MITBRINGEN eigene Äpfel für die Obstpresse - Bitte vorher anmelden.
0179 4573405

MITMACHEN Handwerkskunst (Keramik, Blumen, Holz, Geschenke)
Basteln & Backen mit Brotbackkirche

HÖREN, SEHEN Naturerfahrung bei Apfelbestimmung und Imkerei

MITNEHMEN Äpfel, Kartoffel, Imkerprodukte ...

BAUERNMARKT

Bitterfeld-Wolfen

Schlemmen und erleben

21. SEPTEMBER

8-14 UHR

Marktplatz Bitterfeld

Baby- und Kindersachen

Basar

9-12 Uhr

21.09.2024

- Kinderkleidung bis Größe 176
- Babyausstattung: Kinderwagen, Autositze u.v.m.
- Spielzeug und Bücher
- Umstandsmoden

Eine Anmeldung als Verkäufer ist **nur am 04.09.2024** unter kinderkleiderbasar-efg@gmx.de möglich.

Da leider nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden können, ist eine Anmeldebestätigung durch das Basarsteam erforderlich.

Cesar's Fabrik · Altbuchsland 9 · 39261 Zerbst







90 Jahre
1934 2024

Ortsfeuerwehr Reuden

Tiergehege- und Feuerwehrfest im Tiergehege Reuden und dem Vorplatz

<p>Samstag, 21. September</p> <p><u>10:00 Uhr</u> Beginn Feuerwehr- und Tiergehegefest</p> <p><u>11:00 Uhr</u> Technikschau der Feuerwehr</p> <p><u>13:00 Uhr</u> Festumzug durch den OT Reuden <u>im Anschluss</u> Tombola, Kinderschminken, Kaffee und Kuchen, Kinderspiele, Hüpfburg, Kindereisenbahn, Marktstände des Hoffladens im Tiergehege</p> <p><u>15:00 Uhr</u> Spaßwettbewerb der Feuerwehren mit dem Florian Reuden e.V.</p> <p><u>20:00 Uhr</u> Tanzabend im Festzelt mit DJ Steve</p>	<p>Sonntag, 22. September</p> <p><u>10:00 Uhr</u> Frühschoppen</p> <p><u>11:00 Uhr</u> De Uhus vom Musikverein Sandersdorf 1981 e.V. Musikalische Leitung: Stefanie Schmidt</p> <p><u>Im Programm bis 15 Uhr</u> Fuhnesänger 2015, Faschingsklub Thalheim e.V., Tanzwerk GbR</p> <p><u>Im Tiergehege</u> Kaffee und Kuchen, Kinderspiele und Kinderschminken Hüpfburg, Kindereisenbahn</p>
---	---

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Wir danken unseren Sponsoren, Spendern und allen Reudnern für die Unterstützung!

Thule

oder die vergebliche Suche nach dem idealen Ort



Musik und Plauderei

über Johann Wolfgang von Goethe
mit Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy
und Peter Iljitsch Tschaikowski u.a.

Christiane Bräutigam und das Leipziger Ärtzeorchester
Sonnabend 28.9.2024 um 17 Uhr
Kirche Reppichau
Benefizkonzert - Eintritt frei
um Spenden zugunsten der Klinikseelsorge und der Kirchrestaurierung wird gebeten



Kartoffelmarkt Bauernhof Martin Zschoche



Der Kartoffelmarkt ist unser Hoffest und wird am 28.09.2024 in der Zeit von 14:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr auf unserem Gelände in Repau stattfinden.

Es wird dieses Jahr wieder einige Attraktionen für Jung und Alt geben z.B. einen kleinen Markt mit unseren Produkten und Direktvermarkterkollegen, Spiele, Strohbürg ...

Für das leibliche Wohl, Sitzmöglichkeiten und einem Austausch ist gesorgt.

Der diesjährige Kartoffelmarkt ist gleichzeitig unsere Veranstaltung zu 5-jährigen Jubiläum unserer Bio-Zertifizierung mit den Selbsterntefeldern für Beeren und der Direktvermarktung des Gemüses.

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.



NACHRINGREITEN

IN GROBPASCHLEBEN AUF DER FESTWIESE

28.09.2024

AB 18 UHR

START DER REITER BEI ANBRUCH DER DUNKELHEIT

(VORAB-ANMELDUNG DER REITER NICHT NOTWENDIG ABER ERWÜNSCHT, TEILNAHME AB 16 JAHREN)



FÜR DAS LEIBLICHE WOHL WIRD GESORGT

- ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN -





#FLAKUPA

FLAEMINGKULTURPARTIE

Radeln, Wandern, Festivalstimmung, leckeres Essen, Musik, Kunst für groß und klein; das ist die Flämingkulturpartie (FLAKUPA) in Nedlitz, Grimme & Golmenglina, Buko, Zahna, Bärenthoren, Stackelitz, Hundeluft, Raben, Pülzig, Wahlsdorf, Bornum, Coswig (Anhalt), Steckby, Gödnitz, Buchholz und Wiesenburg. Die Details zu den einzelnen Flämingorten und dem Programm gibts hier:


www.flakupa.naturpark-flaeming.de


Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2505

Arbeitsplan des Ornithologischen Vereins „J. F. Naumann“ Köthen e.V., gegr. 1903 (O.V.C.) für das 2. Halbjahr 2024



Auf Grund der Restaurierungsarbeiten im Schloss Köthen, hat der OVC eine neue Tagungsstätte! Die Vereinsabende finden bis auf Weiteres jeweils um 18:30 Uhr im Forellenhof in Großpaschleben statt.

15.09.:	Internationale Wasservogelzählung
18.09.:	Vereinsabend: Erstankünfte, Brutvogelerfassung, aktuelle Beobachtungen verantw.: Herr Wolff, Herr Hildebrandt
13.10.:	Internationale Wasservogelzählung
16.10.:	Vereinsabend: Ziegenmelker – Nachtgeister in der Heide verantw.: Herr Dr. T. Hofmann
1.11. - 2.11.:	33. Jahrestagung und Mitgliederversammlung des Ornithologenverbandes Sachsen-Anhalt in Brambach, Stadt Dessau-Roßlau
3.11.:	Landes-Beringertagung in Brambach, Stadt Dessau-Roßlau
17.11.:	Internationale Wasservogelzählung
20.11.:	Vereinsabend: Endemische Vogelarten auf Mauritius verantw.: Herr Roberto Wolff
15.12.:	Internationale Wasservogelzählung
18.12.:	Vereinsabend: Die Ehrungen, Denkmäler und Grabstätten der Naumanns verantw.: Herr Hildebrandt
21.12.:	Gemeinsame Jahresabschlusssexkursion von OVC, OVA, OVD und den Wittenberger Vogelkundlern entlang der Elbe; Treffpunkt 09:00 Uhr am Bürgersee in Aken verantw.: Herr Rößler

Die nächste Wasservogelzählung ist am 12.01.2025. Der erste Vereinsabend im neuen Jahr ist am 15.01.2025.

Rößler
Vorsitzender des OVC



Ferienfreizeiten und Reiterferien für 2024

Europa-Jugendbauernhof Deetz e.V. (Euro-Hof)

Kurzes Ende 4
39264 Zerbst/Anhalt **OT DEETZ**
Tel. 039246 62039 Fax 039246 62040
E-Mail: Bauernhof-Deetz@t-online.de
www.europa-jugendbauernhof-deetz.de



Ferienfreizeiten und Reiterferien für 2024

Liebe Kinder, liebe Eltern,
wie in jedem Jahr werden wir auch im Jahr 2024 unsere Ferienfreizeiten und Reiterferien in der folgenden Zeit durchführen. Es gibt noch freie Plätze!
Ansprechpartner: Herr Weimeister 039246 62039 und 039246 62041

07.10.-11.10.2024 Reiterferien/Herbstferien
Für die Ferienfreizeiten sind von Montag bis Freitag inkl. Verpflegung und Betreuung 220,00 € zu bezahlen.

Wenn Bettwäsche benötigt wird, kostet das einmalig 7,00 €.

Für die Reiterferien sind 350,00 € pro Kind und Woche zu zahlen.

Das Anmeldeformular kann online runtergeladen werden.

www.europa-jugendbauernhof-deetz.de

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich bei uns anmelden würden!

E-Mail: Bauernhof-Deetz@t-online.de



Theaterfahrten nach Dessau



Für die 230. Saison im Dessauer Theater kündigt der Besucherring 10 Termine für den Theaterbus an.

Der Auftakt erfolgt am 15.09.24, 16:00 Uhr mit dem Programm „Ich hätt' getanzt heut Nacht“, zu dem, beliebte Melodien aus Oper, Operette/Musical und Konzert erklingen werden. Am Pult der Anhaltischen Philharmonie steht Elisa Gogou und die Gesangssolisten Annika Boos, David Ameln und Baris Yavuz sorgen für den nötigen Schwung. Die nächste Theaterbusfahrt ist für den 13.10.24 geplant. In der Aufführung „Meisterklasse“ von Terrence McNally geht es um die Primadonna Assoluta Maria Callas, eine Hommage an die große Sängerin mit Musik von Bellini, Verdi und Puccini.

Puccinis Oper „La Bohème“ steht am 16.11.24 auf dem Programm. Das beliebte „Weihnachtliche Konzert“ ist ganz oben in der Publikumsgunst und wird am 07.12.24 erklingen.

Der große Revue-Abend „Divine Rhapsody“ entführt am 04.01.25 in die Welt der großen Diven des Unterhaltungstheaters: Von Evita über Das Phantom der Oper bis zu Freddie Mercury und Montserrat Caballé, von der Geierwally bis zum Broadway-Musical.

Das Neujahrskonzert mit Musik von Johann Strauß am 08.02.25 darf im Programm nicht fehlen! Am 05.04.25 gelangt der neue Ballettabend „Tanzt-Tanz-Tanz!“ mit drei zeitgenössischen Choreographien zur Aufführung. Der Klassiker unter den Musicals „My Fair Lady“ erlebt eine Neuauflage und steht am 03.05.25 auf dem Spielplan des Anhaltischen Theaters.

Ganz große Oper können die Musikfreunde am 31.05.25 mit „Pique Dame“ von Pjotr I. Tschaikowsky erleben. Und zum Ende der Saison geht es wieder hinaus ins Freie. Vor der beeindruckenden Kulisse des Mausoleums im Dessauer Tierpark wird am 22.06.25, 19:30 Uhr der Zyklus sinfonischer Dichtungen „Mein Vaterland“ von Bedrich Smetana erklingen. Die Aufführungen beginnen (soweit nicht anders vermerkt) 17:00 Uhr.

Die Theaterbusse fahren in Roitzsch, Holzweißig, Bitterfeld, Wolfen, Wolfen-Nord und Bobbau sowie Zscherndorf und Sandersdorf ab.

Der Kartenvorverkauf erfolgt über die Stadt- und Tourismusinformation Bitterfeld, die Vetter-Reisebüros in Wolfen, Wolfen-Nord und Sandersdorf sowie direkt über den Besucherring am Anhaltischen Theater Dessau (0340/2511222).



Stadt Aken (Elbe)

Die aktuellen Stellenausschreibungen der **Stadt Aken (Elbe)** finden Sie auf der Internetseite www.aken.de in der Rubrik Virtuelles Rathaus/Stellenausschreibungen oder über diesen QR-Code:



Weitere Veranstaltungen von A bis Z

Ornithologischer Verein „J. F. Naumann“ Köthen e.V., gegr. 1903 (O.V.C.)

Die Vereinsabende finden jeweils um 18:30 Uhr in der Gaststätte „Rio Steakhouse“ in Großpaschleben statt. Der erste Vereinsabend nach der Sommerpause findet am 18.09.2024 statt.

Chorprobe „Chorklang Eintracht“ Köthen

Jeden Mittwoch in der Mensa der „Angelika-Hartmann-Schule“ in Köthen in der Zeit von 19 bis 21 Uhr. Jede und Jeder ist herzlich willkommen. Zugang: Treppe rechts neben der Siebenbrunnenpromenade 31 (KVHS) oder über unteren Parkplatz von der Kantstraße aus.

Infos auch unter: www.chorklang-eintracht-koethen.com

Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen

05.12.2024, 19.30: IRISH CHRISTMAS - DIE SELDOM SOBER COMPANY SPIELT AUF!

Alljährlich zur Weihnachtszeit präsentiert die Band ihr Irish Christmas Programm. In ihren Konzerten erzählen sie skurrile Geschichten um das Weihnachtsfest in Irland und machen gleichzeitig jahrhundertealte Traditionen lebendig. Mit Dudelsack, Banjos, Geige, Mandoline, Gitarren und Gesang bringen sie in jeden Saal, „alt & jung“ zum Kochen. Mit dem Quartett stehen in der Weihnachtszeit immer auch Gäste auf der Bühne. Lassen Sie sich also verzaubern und überraschen!

Kartenvorverkauf: Theaterkasse des Kulturhauses Bitterfeld – Wolfen /Tel: 03494 – 6660666, MZ/Wochenspiegel ServiceCenter in Halle, Bitterfeld, Köthen, TiM-Ticket & über alle bekannten Eventim Vorverkaufsstellen, Versand & Bestellungen erfolgt über den Veranstalter unter:

www.cultour-buero-herden.de

Thurland-Treffen

Das „Thurland-Treffen“ findet am 28.09.2024 um 14 Uhr in der Gaststätte Preuße in Priorau statt. Alle Thurländer, ehemaligen Thurländer und Gäste sind herzlich eingeladen. Für die nächsten Treffen wird ein/e Organisator/in gesucht. Melden Sie sich bitte bei Edith Krieg oder Siegrun Kaltopen. Für evtl. Rückfragen: 034906 20442.

Änderungen vorbehalten.

